

HANSAINVEST – SERVICE-KVG

JAHRESBERICHT

Geneon Global Challenges Select

30. Juni 2025

Inhaltsverzeichnis

Tätigkeitsbericht Geneon Global Challenges Select	4
Vermögensübersicht	7
Vermögensaufstellung	8
Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV	15
Ökologische- und/oder soziale Merkmale	20
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	33
Allgemeine Angaben	36

Sehr geehrte Anlegerin,

sehr geehrter Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie über die Entwicklung des OGAW-Fonds

Geneon Global Challenges Select

in der Zeit vom 01.07.2024 bis 30.06.2025.

Mit freundlicher Empfehlung

Ihre HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Dr. Jörg W. Stotz, Claudia Pauls, Ludger Wibbeke

Tätigkeitsbericht Geneon Global Challenges Select für das Geschäftsjahr vom 01.07.2024 bis 30.06.2025

Anlageziel und Anlagepolitik

Der Geneon Global Challenges Select strebt als Anlageziel die Erzielung einer möglichst kontinuierlichen Renditeentwicklung unter Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsaspekten an.

Der Fonds wird aktiv verwaltet. Die Zusammensetzung des Portfolios wird seitens des Fondsmanagers unter Beachtung der in den Anlagezielen und der Anlagepolitik definierten Anlagegrenzen vorgenommen, regelmäßig überprüft und ggf. angepasst. Die Zusammensetzung des Portfolios des Fonds wird dabei zu mindestens 75 Prozent anhand der Einzeltitel des GCX Global Challenges Indexes ausgewählt. Im Übrigen kann der Fondsmanager über die Zusammensetzung des Portfolios frei entscheiden.

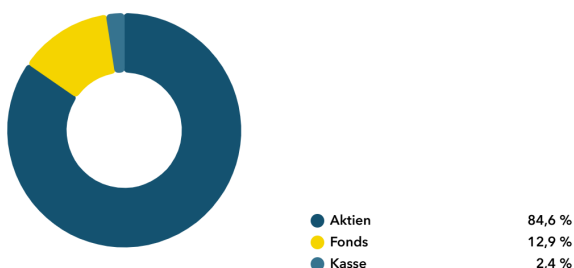
Derivate dürfen zu Investitions- und Absicherungszwecken erworben werden.

Eine Kapitalanlage in den Fonds sollte als langfristige Kapitalanlage betrachtet werden. Der Fonds ist besonders geeignet für Anleger, die:

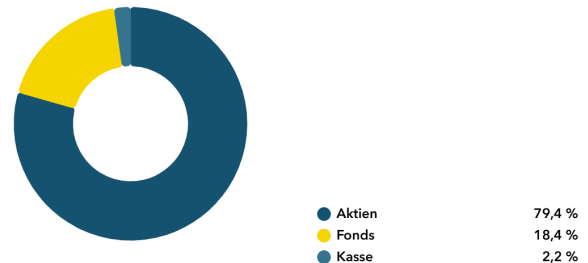
- überdurchschnittlich risikobereit sind
- Kapitalwachstum durch Anlagen in Aktien erzielen möchten
- Wert auf nachhaltige Geldanlage legen
- ihr Kapital langfristig anlegen möchten.

Portfoliostruktur

30.06.2025 *)



30.06.2024 *)



*) Durch Rundung bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen im Vergleich mit der Vermögensaufstellung gemäß Jahresbericht entstanden sein.

Im Berichtszeitraum wurden im Einklang mit der Anlagestrategie mindestens 75% Aktien des Global Challenges Index gehalten. Kurzzeitig wurden zur Stabilisierung zwei Aktien in den Fonds aufgenommen, die nicht im Index enthalten sind. Investierte der Fonds zu Beginn des Berichtszeitraums noch sehr nah an der Indexgewichtung, wurde im August eine Neuallokation vorgenommen. Seither besteht der Aktienanteil des Fonds überwiegend aus 40 von 50 Werten des Indexes. Im Laufe des Berichtszeitraums kam es dabei zu einzelnen Veränderungen in der Aktienzusammensetzung durch den Fondsmanager. Der Einsatz von Derivaten zur Risikobegrenzung ist Bestandteil der Anlagestrategie. So wurde insbesondere im August 2024 sowie im März und April 2025 das Marktrisiko durch den Verkauf von Futures-Kontrakten in unterschiedlichen Ausprägungen reduziert.

Risikoanalyse

Marktpreisrisiken:

Marktpreisrisiken resultieren aus den Kursbewegungen der gehaltenen Finanzinstrumente. Die Kurs- oder Marktpreisentwicklung hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird.

Adressenausfallrisiken Zielfonds:

Der Fonds legt einen großen Teil seines Vermögens in Zielfonds an, welche ihrerseits in Anleihen investieren. Dadurch ist der Fonds mittelbar von dem Risiko betroffen, dass es zu einem Ausfall der Zins- und Tilgungszahlungen der im Bestand der Zielfonds befindlichen Anleihen kommen kann. In dessen Folge kann es bei den Anleihen zu Kursverlusten kommen. Das Adressenausfallrisiko soll durch die diversifizierte Anlage in mehrere Zielfonds reduziert werden.

Zinsänderungsrisiken Zielfonds:

Das Sondervermögen ist Zinsänderungsrisiken über Zielfonds-Investments in Rentenpapiere ausgesetzt. Sofern die Zielfonds in festverzinsliche Wertpapiere investieren könnte die Möglichkeit bestehen, dass sich das Marktzinsniveau, das im Zeitpunkt der Emission einer Anleihe gegeben ist, ändert. Steigen die Marktzinsen gegenüber den Zinsen zum Zeitpunkt der Emission, so fallen in der Regel die Kurse der festverzinslichen Wertpapiere. Fällt dagegen der Marktzins, so steigt der Kurs festverzinslicher Wertpapiere. Diese Kursentwicklung führt dazu, dass die aktuelle Rendite des festverzinslichen Wertpapiers in etwa dem aktuellen Marktzins entspricht. Diese Kursentwicklungen fallen jedoch je nach (Rest-)Laufzeit der festverzinslichen Wertpapiere unterschiedlich aus. Festverzinsliche Wertpapiere mit kürzeren Laufzeiten haben geringere Zinsänderungsrisiken als festverzinsliche Wertpapiere mit längeren Laufzeiten.

Währungsrisiken:

Die Finanzinstrumente können in einer anderen Währung als der Währung des Sondervermögens angelegt sein. Der Fonds erhält die Erträge, Rückzahlungen und Erlöse aus solchen Anlagen in der anderen Währung. Fällt der Wert dieser Währung gegenüber der Fondswährung, so reduziert sich der Wert solcher Anlagen und somit auch der Wert des Fondsvermögens.

Liquiditätsrisiken Zielfonds:

Der Fonds investiert einen Teil seines Vermögens in Zielfonds. Die Liquidität des Sondervermögens kann

eingeschränkt werden, sofern z.B. für die Zielfonds die Rücknahme der Anteilscheine ausgesetzt werden sollte.

Liquiditätsrisiken Aktien:

Das Sondervermögen ist breit gestreut und mehrheitlich in Aktien mit hoher Marktkapitalisierung investiert, die im Regelfall in großen Volumina an den internationalen Börsen gehandelt werden. Daher ist davon auszugehen, dass jederzeit ausreichend Vermögenswerte zu einem angemessenen Verkaufserlös veräußert werden können.

Operationelle Risiken:

Unter operationellen Risiken wird die Gefahr von Verlusten verstanden, die durch die Unangemessenheit oder das Versagen von internen Verfahren, Menschen und Systemen oder durch externe Ereignisse verursacht werden. Beim operationellen Risiko differenziert die Gesellschaft zwischen technischen Risiken, Personalrisiken, Produktrisiken und Rechtsrisiken sowie Risiken aus Kunden- und Geschäftsbeziehungen und hat hierzu u.a. die folgenden Vorkehrungen getroffen:

Ex ante und ex post Kontrollen sind Bestandteil des Anlageprozesses.

Rechts- und Personalrisiken werden durch Rechtsberatung und Schulungen der Mitarbeiter minimiert.

Darüber hinaus werden Geschäfte in Finanzinstrumenten ausschließlich über kompetente und erfahrene Kontrahenten abgeschlossen. Die Verwahrung der Finanzinstrumente erfolgt durch eine etablierte Verwahrstelle mit guter Bonität.

Die Ordnungsmäßigkeit der für das Sondervermögen relevanten Aktivitäten und Prozesse wird regelmäßig durch die Interne Revision überwacht.

Sonstige Risiken:

Die Börsen sind seit Ausbruch geopolitischer Krisen in 2022/23 wie z.B. dem Russland-Ukraine-Krieg bzw. dem Krieg in Israel und Gaza von einer deutlich höheren Volatilität geprägt. Die weitere Entwicklung an den

Kapitalmärkten hängt von vielen Faktoren ab: vom weiteren Verlauf der Kampfhandlungen, den wirtschaftlichen Folgen der verhängten Sanktionen, einer weiterhin hohen Inflation, der Lage an den Rohstoffmärkten sowie anstehenden geldpolitischen Entscheidungen. Darüber hinaus können die US-amerikanische Zollpolitik sowie die Gegenmaßnahmen davon betroffener Länder ebenfalls zu erheblichen Auswirkungen für das makroökonomische und geopolitische Umfeld führen. Es ist davon auszugehen, dass die Rahmenbedingungen der Weltwirtschaft und an den Börsen weiterhin von erhöhter Unsicherheit geprägt sein werden. Daher unterliegt auch die zukünftige Wertentwicklung dieses Sondervermögens größeren Marktpreisrisiken.

Veräußerungsergebnis

Die realisierten Gewinne und Verluste resultieren im Wesentlichen aus der Veräußerung von Aktien.

Sonstige Hinweise

Die mit der Verwaltung des Investmentvermögens betraute Kapitalverwaltungsgesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH.

Das Portfoliomanagement für den Geneon Global Challenges Select ist ausgelagert an Geneon Vermögensmanagement AG.

Weitere für den Anleger wesentliche Ereignisse haben sich nicht ergeben.

Sonstige Informationen - nicht vom Prüfungsurteil umfasst

Dieser Fonds bewirbt ökologische oder soziale Merkmale oder eine Kombination aus diesen Merkmalen im Sinne des Artikel 8 der Offenlegungsverordnung (EU) 2019/2088.

Die Angaben über die ökologischen und/oder sozialen Merkmalen gemäß Artikel 8 der Offenlegungsverordnung sind in den "Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten" enthalten.

Vermögensübersicht

VERMÖGENSÜBERSICHT

	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens ¹⁾
I. Vermögensgegenstände	5.905.582,96	100,33
1. Aktien	4.981.868,61	84,64
2. Investmentanteile	760.844,80	12,93
3. Bankguthaben	143.460,89	2,44
4. Sonstige Vermögensgegenstände	19.408,66	0,33
II. Verbindlichkeiten	-19.386,93	-0,33
1. Sonstige Verbindlichkeiten	-19.386,93	-0,33
III. Fondsvermögen	EUR 5.886.196,03	100,00

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Vermögensaufstellung

VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 30.06.2025

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 30.06.2025	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens ¹⁾	
im Berichtszeitraum										
Börsengehandelte Wertpapiere						EUR		4.981.868,61	84,64	
Aktien						EUR		4.981.868,61	84,64	
CH0030170408	Geberit AG		STK	205	180	295	CHF	628,4000	137.483,46	2,34
CH0012549785	Sonova Holding AG		STK	444	70	166	CHF	238,7000	113.108,64	1,92
CH0126881561	Swiss Re AG		STK	1.900	750	1.750	CHF	137,3500	278.511,21	4,73
DK0060448595	Coloplast AS		STK	1.730	230	400	DKK	602,8000	139.792,36	2,37
DK0063855168	Rockwool A/S Navne-Aktier B DK 1		STK	3.150	3.150	0	DKK	297,1500	125.473,03	2,13
DE0006766504	Aurubis AG		STK	1.500	1.900	950	EUR	88,5500	132.825,00	2,26
LU1704650164	BEFESA S.A.		STK	3.871	3.871	700	EUR	28,1600	109.007,36	1,85
FR0013280286	bioMerieux Actions au Porteur (P.S.) o.N.		STK	1.050	780	780	EUR	119,0000	124.950,00	2,12
FR0014003TT8	Dassault Systemes SE		STK	4.000	4.000	12.150	EUR	31,0500	124.200,00	2,11
DE0005785802	Fresenius Medical Care KGaA		STK	3.219	4.319	1.100	EUR	48,3000	155.477,70	2,64
FR0010040865	Gecina S.A.		STK	1.220	1.040	700	EUR	91,9500	112.179,00	1,91
DE0008402215	Hannover Rück SE		STK	670	0	430	EUR	267,6000	179.292,00	3,05
DE0006048432	Henkel AG & Co. KGaA VZO		STK	1.300	750	1.000	EUR	66,8200	86.866,00	1,48
AT0000644505	Lenzing		STK	1.850	1.200	0	EUR	24,9000	46.065,00	0,78
DE000A0D6554	Nordex SE		STK	9.400	7.850	1.800	EUR	17,4900	164.406,00	2,79
DE000SHL1006	Siemens Healthineers AG		STK	3.220	0	5.780	EUR	46,9000	151.018,00	2,57
NL0011821392	Signify N.V.		STK	2.850	1.200	0	EUR	23,2000	66.120,00	1,12
NL0000226223	STMicroelectronics N.V.		STK	7.550	7.550	8.300	EUR	25,7400	194.337,00	3,30
GB00BD3VFW73	ConvaTec Group PLC Registered Shares WI LS -,10		STK	43.000	83.000	64.000	GBP	2,8920	145.539,24	2,47
GB0003452173	Firstgroup		STK	30.304	52.304	32.000	GBP	2,3120	81.997,60	1,39
GB0006776081	Pearson PLC		STK	9.200	7.500	6.359	GBP	10,7150	115.370,12	1,96
GB00BNNTLN49	Pennon Group PLC Registered Shares New LS-,6105		STK	9.300	4.644	0	GBP	5,0300	54.747,50	0,93
GB00B1FH8J72	Severn Trent		STK	4.645	3.300	1.655	GBP	27,4500	149.224,94	2,54
GB0009223206	Smith & Nephew PLC		STK	11.150	4.023	3.000	GBP	11,0900	144.717,07	2,46
GB00B39J2M42	United Utilities Group PLC		STK	11.200	8.400	5.095	GBP	11,4150	149.626,08	2,54
JP3300600008	Konica Minolta Inc. Registered Shares o.N.		STK	14.200	14.200	8.000	JPY	467,3000	39.082,72	0,66
JP3270000007	Kurita Water Industries		STK	4.150	7.050	4.200	JPY	5.562,0000	135.950,17	2,31
NO0010715139	Scatec Solar ASA		STK	9.200	7.100	0	NOK	94,0000	73.167,53	1,24
SE0000862997	BillerudKorsnäs AB		STK	5.000	11.300	11.000	SEK	99,8000	44.880,56	0,76
SE0011166974	Fabege AB Namn-Aktier SK 15,41		STK	6.250	14.600	12.750	SEK	85,2000	47.893,58	0,81
US00737L1035	Adtalem Global Education Inc. Registered Shares DL -,01		STK	1.191	3.166	1.975	USD	128,4900	130.595,31	2,22
US1307881029	California Water Service Group Registered Shares o.N.		STK	2.620	2.200	480	USD	45,4700	101.665,30	1,73
US1264081035	CSX		STK	5.700	0	13.300	USD	32,9100	160.084,49	2,72
US6687711084	Gen Digital Inc.		STK	4.150	6.550	2.400	USD	29,2800	103.696,88	1,76

VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 30.06.2025

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 30.06.2025	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens ¹⁾
							im Berichtszeitraum			
US41068X1000	Hannon Armstr.Sust.Inf.Cap.Inc Registered Shares DL -,01		STK	4.300	4.300	1.000	USD	27,6600	101.500,26	1,72
US4581401001	Intel Corp.		STK	11.300	11.300	23.300	USD	22,6900	218.806,11	3,72
US4586653044	Interface Inc.		STK	2.600	2.400	1.200	USD	21,0800	46.772,49	0,79
IE00BTN1Y115	Medtronic PLC		STK	3.100	0	7.550	USD	86,0200	227.566,14	3,87
US8581552036	Steelcase Inc. Registered Shares Class A o.N.		STK	5.000	2.500	0	USD	10,4800	44.717,53	0,76
US9078181081	Union Pacific Corp.		STK	1.130	0	2.520	USD	231,4100	223.155,23	3,79
Investmentanteile							EUR		760.844,80	12,93
Gruppenfremde Investmentanteile							EUR		760.844,80	12,93
DE000A3DDQK5	Bnt.GI Chal.Par.Aligned Idx-Fd Inhaber-Anteile P		ANT	2.300	2.850	550	EUR	111,9300	257.439,00	4,37
DE000A3D0521	Global Ethical Values Select F Inhaber-Anteile T		ANT	4.330	0	3.570	EUR	116,2600	503.405,80	8,55
Summe Wertpapiervermögen							EUR		5.742.713,41	97,56
Bankguthaben							EUR		143.460,89	2,44
EUR - Guthaben bei:							EUR		132.535,73	2,25
Verwahrstelle: Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG			EUR	132.535,73					132.535,73	2,25
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen							EUR		10.925,16	0,19
Verwahrstelle: Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG			USD	12.802,10					10.925,16	0,19
Sonstige Vermögensgegenstände							EUR		19.408,66	0,33
Dividendenansprüche			EUR	12.920,56					12.920,56	0,22
Quellensteueransprüche			EUR	6.488,10					6.488,10	0,11
Sonstige Verbindlichkeiten							EUR		-19.386,93	-0,33
Sonstige Verbindlichkeiten ²⁾			EUR	-19.386,93					-19.386,93	-0,33
Fondsvermögen							EUR		5.886.196,03	100,00
Anteilwert Geneon Global Challenges Select							EUR		105,26	
Umlaufende Anteile Geneon Global Challenges Select							STK		55.923,000	

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

²⁾ noch nicht abgeführte Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung

WERTPAPIERKURSE BZW. MARKTSÄTZE

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

per 30.06.2025				
Britisches Pfund	(GBP)	0,854450	=	1 Euro (EUR)
Dänische Krone	(DKK)	7,459950	=	1 Euro (EUR)
Japanischer Yen	(JPY)	169,785000	=	1 Euro (EUR)
Norwegische Krone	(NOK)	11,819450	=	1 Euro (EUR)
Schwedische Krone	(SEK)	11,118400	=	1 Euro (EUR)
Schweizer Franken	(CHF)	0,937000	=	1 Euro (EUR)
US-Dollar	(USD)	1,171800	=	1 Euro (EUR)

WÄHREND DES BERICHTSZEITRAUMS ABGESCHLOSSENE GESCHÄFTE, SOWEIT SIE NICHT MEHR IN DER VERMÖGENSAUFSTELLUNG ERSCHEINEN:

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere				
Aktien				
CA1363751027	Canadian National Railway Co.	STK	0	5.950
ES0127797019	EDP Renováveis	STK	3.000	14.322
US3364331070	First Solar Inc.	STK	395	1.565
DE0008430026	Münchener Rückversicherung AG	STK	170	170
FR0000133308	Orange	STK	5.583	5.583
US6866881021	Ormat Technologies	STK	1.650	2.350
DK0060094928	Orsted A/S	STK	1.700	5.400
IT0003796171	Poste Italiane S.p.A. Azioni nom. EO -,51	STK	3.529	3.529
JP3973400009	Ricoh	STK	10.500	17.500
DK0010219153	Rockwool International	STK	315	415
IE00B1RR8406	Smurfit Kappa Group	STK	0	1.500
ES0165386014	Solaria Energia Y Medio Ambiente	STK	3.200	5.200
US98421M1062	Xerox Holdings Corp. Registered Shares DL 1	STK	4.200	6.500
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere				
Aktien				
JP3835620000	Benesse Holdings Inc.	STK	0	2.000
US6005441000	Miller Inc.	STK	1.350	2.250
US8676524064	SunPower Corp.	STK	0	2.200
Andere Wertpapiere				
GB00BT3MB248	Pennon Group PLC Bezugsrecht	STK	6.045	6.045
Investmentanteile				
Gruppenfremde Investmentanteile				
DE000A2PS2N3	GENEON Nachhaltige Aktien Inhaber-Anteile A	ANT	0	8.400

Derivate (In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge	Volumen in 1.000
Terminkontrakte				
Aktienindex-Terminkontrakte				
Verkaufte Kontrakte				
(Basiswerte:	EUR			25.020
DAX Index				
ESTX 50 Index (Price) (EUR)				
Nasdaq-100 Index				
S&P 500 Index)				

ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG (INKL. ERTRAGSAUSGLEICH) GENEON GLOBAL CHALLENGES SELECT

FÜR DEN ZEITRAUM VOM 01.07.2024 BIS 30.06.2025

		EUR
I. Erträge		
1.	Dividenden inländischer Aussteller	17.002,39
2.	Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	102.476,52
3.	Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	5.188,59
4.	Erträge aus Investmentanteilen	5.000,16
5.	Abzug ausländischer Quellensteuer	-19.906,26
6.	Sonstige Erträge	932,61
Summe der Erträge		110.694,01
II. Aufwendungen		
1.	Zinsen aus Kreditaufnahmen	-650,18
2.	Verwaltungsvergütung	-126.214,58
3.	Verwahrstellenvergütung	-8.580,75
4.	Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-12.112,35
5.	Sonstige Aufwendungen	-10.341,74
6.	Aufwandsausgleich	21.484,03
Summe der Aufwendungen		-136.415,57
III. Ordentlicher Nettoertrag		-25.721,56
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1.	Realisierte Gewinne	1.125.199,99
2.	Realisierte Verluste	-1.496.018,43
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		-370.818,44
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		-396.540,00
1.	Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	-839.338,32
2.	Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	447.302,40
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		-392.035,92
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		-788.575,92

ENTWICKLUNG DES SONDERVERMÖGENS GENEON GLOBAL CHALLENGES SELECT

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres (01.07.2024)		10.059.817,35
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		-172.021,04
2. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		-3.122.349,45
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	1.176.475,85	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-4.298.825,30	
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		-90.674,91
4. Ergebnis des Geschäftsjahres		-788.575,92
davon nicht realisierte Gewinne	-839.338,32	
davon nicht realisierte Verluste	447.302,40	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres (30.06.2025)		5.886.196,03

VERWENDUNG DER ERTRÄGE DES SONDERVERMÖGENS GENEON GLOBAL CHALLENGES SELECT ¹⁾

	insgesamt EUR	je Anteil EUR
I. Für die Ausschüttung verfügbar	2.115.751,99	37,83
1. Vortrag aus dem Vorjahr	1.016.273,56	18,17
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-396.540,00	-7,09
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	1.496.018,43	26,75
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	-2.006.702,13	-35,88
1. Der Wiederanlage zugeführt	-1.123.772,73	-20,10
2. Vortrag auf neue Rechnung	-882.929,40	-15,79
III. Gesamtausschüttung	109.049,85	1,95
1. Endausschüttung	109.049,85	1,95
a) Barausschüttung	109.049,85	1,95

¹⁾ Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten (für die Ausschüttung notwendig wäre eine Zuführung von EUR 0,00)

VERGLEICHENDE ÜBERSICHT ÜBER DIE LETZTEN DREI GESCHÄFTSJAHRE GENEON GLOBAL CHALLENGES SELECT

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
2025	5.886.196,03	105,26
2024	10.059.817,35	121,15
2023	10.650.380,42	122,78
2022	13.512.846,90	132,67

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

ANGABEN NACH DER DERIVATEVERORDNUNG

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR	0,00
Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte		
Fehlanzeige		
Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.		
Zusammensetzung des Vergleichsvermögens (§37 Abs. 5 DerivateV)		
EURO STOXX - Net Return Index		50,00%
MSCI - World Index		50,00%
Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. §37 Abs. 4 DerivateV		
kleinster potenzieller Risikobetrag		1,35%
größter potenzieller Risikobetrag		2,97%
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag		1,96%
Risikomodell (§10 DerivateV)		Full-Monte-Carlo
Parameter (§11 DerivateV)		
Konfidenzniveau		99,00%
Haltdauer		1 Tage
Länge der historischen Zeitreihe		1 Jahr
Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte		1,03

SONSTIGE INFORMATIONEN - NICHT VOM PRÜFUNGSURTEIL UMFASST - ZUSÄTZLICHE ANHANGANGABEN GEMÄSS DER VERORDNUNG (EU) 2015/2365 BETREFFEND WERTPAPIERFINANZIERUNGSGESCHÄFTE

Während des Berichtszeitraums wurden keine Transaktionen gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte abgeschlossen.

SONSTIGE ANGABEN

Anteilwert Geneon Global Challenges Select	EUR	105,26
Umlaufende Anteile Geneon Global Challenges Select	STK	55.923,000

ANGABE ZU DEN VERFAHREN ZUR BEWERTUNG DER VERMÖGENSGEGENSTÄNDE

Der Anteilwert wird durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH ermittelt. Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum Handel zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 27 KARBV. Investmentanteile werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV).

Die bezogenen Kurse werden täglich durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft.

Bankguthaben und Festgelder werden mit dem Nominalbetrag und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Die Bewertung der sonstigen Vermögensgegenstände erfolgt zu ihrem Markt- bzw. Nominalbetrag.

ANGABEN ZUR TRANSPARENZ SOWIE ZUR GESAMTKOSTENQUOTE GENEON GLOBAL CHALLENGES SELECT

Kostenquote (Total Expense Ratio (TER))

2,19 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

TRANSAKTIONEN IM ZEITRAUM VOM 01.07.2024 BIS 30.06.2025

Transaktionen	Volumen in Fondswährung
Transaktionsvolumen gesamt	61.318.638,99
Transaktionsvolumen mit verbundenen Unternehmen	0,00
Relativ in %	0,00 %
Es lagen keine Transaktionen mit verbundenen Unternehmen und Personen vor.	

Transaktionskosten: 19.100,49 EUR

Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

AN DIE VERWALTUNGSGESELLSCHAFT ODER DRITTE GEZAHLTE PAUSCHAL-VERGÜTUNGEN

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden keine Pauschalvergütungen an die Kapitalverwaltungsgesellschaft oder an Dritte gezahlt.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen.

Die KVG gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

VERWALTUNGSVERGÜTUNGSSATZ FÜR IM SONDERVERMÖGEN GEHALTENE INVEST-MENTANTEILE

ISIN	Fondsname	Nominale Verwaltungsvergütung der Zielfonds in %
DE000A3DDQK5	Bnt.Gl Chal.Par.Aligned Idx-Fd Inhaber-Anteile P ¹⁾	1,18
DE000A2PS2N3	GENEON Nachhaltige Aktien Inhaber-Anteile A ¹⁾	2,20
DE000A3D0521	Global Ethical Values Select F Inhaber-Anteile T ¹⁾	2,35

¹⁾ Ausgabeaufschläge oder Rücknahmeabschläge wurden nicht berechnet.

WESENTLICHE SONSTIGE ERTRÄGE UND AUFWENDUNGEN

Geneon Global Challenges Select

Sonstige Erträge

Erstattung aus Quellensteuer	EUR	845,76
------------------------------	-----	--------

Sonstige Aufwendungen

Kosten Börsen AG Lizenzvertrag	EUR	5.430,09
--------------------------------	-----	----------

BESCHREIBUNG, WIE DIE VERGÜTUNGEN UND GGF. SONSTIGE ZUWENDUNGEN BERECHNET WURDEN

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die Ausgestaltung des Vergütungssystems hat die Gesellschaft in einer internen Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis geregelt. Ziel ist es, ein Vergütungssystem sicherzustellen, das Fehlanreize zur Eingehung übermäßiger Risiken verhindert. Das Vergütungssystem der HANSAINVEST wird unter Einbeziehung des Risikomanagements und der Compliance Beauftragten mindestens jährlich auf seine Angemessenheit und die Einhaltung der rechtlichen Vorgaben überprüft. Eine Erörterung des Vergütungssystems mit dem Aufsichtsrat findet ebenfalls jährlich statt.

Die Vergütung der Mitarbeiter richtet sich grundsätzlich nach dem Tarifvertrag für das private Versicherungsgewerbe. Je nach Tätigkeit und Verantwortung erfolgt die Vergütung gemäß der entsprechenden Tarifgruppe. Die Ausgestaltung und Vergütungshöhen der Tarifgruppen werden zwischen Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbänden bzw. der Konzernmutter und den Betriebsräten verhandelt, die HANSAINVEST hat hierauf keinen Einfluss. Nur mit wenigen Mitarbeitern inkl. der leitenden Angestellten sind finanzielle Anreizsysteme für variable Vergütungen und Tantiemen vereinbart. Der Anteil der variablen Vergütung darf dabei maximal 30% der Gesamtvergütung ausmachen. Ein Anreiz, ein unverhältnismäßig großes Risiko für die Gesellschaft einzugehen, resultiert aus der variablen Vergütung nicht.

Die Vergütung für die Geschäftsführer der HANSAINVEST erfolgt auf einzelvertraglicher Basis. Sie setzt sich zusammen aus einer monatlichen festen Vergütung und einer jährlichen Tantieme. Die Höhe der Tantieme wird im gesamten Aufsichtsrat erörtert und festgelegt und orientiert sich nicht am Erfolg der einzelnen Fonds.

Derzeit sind nur die Geschäftsführung und die Generalbevollmächtigte als Risikoträger der Gesellschaft eingestuft. Die Gesellschaft überprüft die Vergütungssysteme jährlich. Die Vergütungspolitik der HANSAINVEST erfüllt die Anforderungen des § 37 KAGB, als auch die Leitlinien für solide Vergütungspolitiken unter Berücksichtigung der AIFMD (ESMA/2013/232).

ERGEBNISSE DER JÄHRLICHEN ÜBERPRÜFUNG DER VERGÜTUNGSPOLITIK

Im Rahmen der internen jährlichen Überprüfung der Einhaltung der Vergütungspolitik ergaben sich keine Anhaltspunkte dafür, dass die Ausgestaltung von fixen und / oder variablen Vergütungen sich nicht an den Regelungen der Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis orientieren.

ANGABEN ZU WESENTLICHEN ÄNDERUNGEN DER FESTGELEGTEN VERGÜTUNGSPOLITIK

Keine Änderung im Berichtszeitraum

ANGABEN ZUR MITARBEITERVERGÜTUNG

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 2024 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigten Mitarbeiter.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Geschäftsführer)	EUR	28.504.408
davon feste Vergütung	EUR	24.388.372
davon variable Vergütung	EUR	4.116.036
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR	0
Zahl der Mitarbeiter der KVG inkl. Geschäftsführer (Durchschnitt)		352
Höhe des gezahlten Carried Interest	EUR	0
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an bestimmte Mitarbeitergruppen	EUR	1.503.449
davon Geschäftsleiter	EUR	1.329.751
davon andere Führungskräfte	EUR	173.699

ANGABEN ZUR MITARBEITERVERGÜTUNG IM AUSLAGERUNGSFALL

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen aus dem Fonds an Mitarbeiter der Auslagerungsunternehmen.

Die Vergütungsdaten der Geneon Vermögensmanagement AG für das Geschäftsjahr 2023 setzen sich wie folgt zusammen:

Portfoliomanager	Geneon Vermögensmanagement AG
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung	412.867,43
davon feste Vergütung	0,00
davon variable Vergütung	0,00
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	0,00
Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens	8
Die Informationen zur Mitarbeitervergütung wurden von dem Auslagerungsunternehmen veröffentlicht.	

ANGABEN FÜR INSTITUTIONELLE ANLEGER GEMÄSS § 101 ABS. 2 NR. 5 KAGB I.V.M. § 134C ABS. 4 AKTG

Anforderung

Angaben zu den mittel- bis langfristigen Risiken

Verweis

Informationen zu den mittel- bis langfristigen Risiken des Sondervermögens werden im Tätigkeitsbericht aufgeführt.

Zusammensetzung des Portfolios,

Portfolioumsätze und Portfolioumsatzkosten

Informationen über die Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten sind im Bericht in den Abschnitten

"Vermögensaufstellung", "Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene

Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen"

und "Angaben zur Transparenz und zur Gesamtkostenquote" verfügbar.

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen

Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung

Aktien, die auf einem geregelten Markt gehandelt werden, unterliegen verschiedenen mittel- und langfristigen Risiken.

Die Einschätzung dieser Risiken ist ein grundlegender Bestandteil der Anlagestrategie und -politik.

Einsatz von Stimmrechtsvertretern

Informationen zur Stimmrechtsausübung sind auf der Internetseite der HANSAINVEST erhältlich.

Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit

Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den

Gesellschaften, insbesondere durch Ausnutzung von

Aktionärsrechten

Für das Sondervermögen sind im Berichtszeitraum keine Wertpapierleihegeschäfte abgeschlossen worden.

Auf der Internetseite der HANSAINVEST sind Informationen zum Umgang mit Interessenkonflikten verfügbar.

Sonstige Informationen - nicht vom Prüfungsurteil umfasst - Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Name des Produkts:

Geneon Global Challenges Select

Unternehmenskennung (LEI-Code):

529900EKLDOPU9FGZA06

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

☐ ☐ ☐ Ja

☐ ☒ ☒ Nein

☐ Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: _%

☐ Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale beworben** und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es _% an nachhaltigen Investitionen

☐ in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

☐ mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

☐ in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

☐ mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

☐ mit einem sozialen Ziel

☐ Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: _%

☒ Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber **keine nachhaltigen Investitionen getätigt**.



INWIEWEIT WURDEN DIE MIT DEM FINANZPRODUKT BEWORBENEN ÖKOLOGISCHEN UND/ODER SOZIALEN MERKMALE ERFÜLLT?

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Der Fonds bewirbt unter Berücksichtigung bestimmter ESG-Kriterien ökologische oder soziale Merkmale.

Für den Fonds sind folgende ESG-Faktoren maßgeblich:

In Übereinstimmung mit Artikel 8 der SFDR-Verordnung fördert der Fonds neben anderen Merkmalen auch ökologische und/oder soziale Merkmale. Hierzu investiert der Fonds zu mindestens 75 Prozent in internationale Aktien, die Bestandteil des GCX Global Challen-

ges Index („GCX“) sind, welcher aus einem Korb von 50 internationalen Unternehmen aus Europa und den G7-Staaten besteht, die aktiv zur Bewältigung der sieben globalen Herausforderungen (Armut, Klimawandel, Trinkwasser, Wälder, Biodiversität, Bevölkerungsentwicklung und Wirtschaftsethik) beitragen. Zur Auswahl der Unternehmen werden die Wertpapieremittenten im Hinblick auf ihr soziales und ökologisches Engagement bewertet. Das Fondsmanagement verwendet den GCX insofern als exklusives Anlageuniversum für diesen Teil des Portfolios, welches wie der Index selbst zwei Mal jährlich eine Neugewichtung erfährt.

Der Fondsmanager kann über die Investitionen des verbleibenden Portfolioanteils frei entscheiden, wobei solche Investitionen bevorzugt werden, die mit dem Anlageuniversum des GCX möglichst übereinstimmen. Der Fondsmanager hat Unternehmen im Fokus, die die Grundsätze einer guten Unternehmensführung befolgen. Die Benchmark GCX wird von der Börse Hannover in Zusammenarbeit mit der Rating-Agentur ISS-ESG bereitgestellt. Von besonderer Bedeutung bei der Auswahl der Unternehmen durch den GCX sind die Sustainable Development Goals der Vereinten Nationen, die Nachhaltigkeitsstrategie der Europäischen Union, der „Global Environmental Outlook“ des Umweltprogramms der Vereinten Nationen (UNEP) und die zehn Prinzipien des UN Global Compact.

Die Ausrichtung an den vorgegebenen ESG-Faktoren wurde ordnungsgemäß in den Anlageprozess implementiert. Die beworbenen Merkmale wurden im Laufe des Berichtszeitraumes durchgehend beachtet.

Im Berichtszeitraum wurden die nachfolgende ESG relevanten Grenzen passiv verletzt:
- Investition in Aktie aus dem Global Challenges Index ("GCX") - min. 75% (Zeitraum 15.04.2025 und 22.04.2025)
Weitere Anlagegrenzverletzungen sind nicht vorgetreten.

Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impacts - PAI) sind kein Bestandteil der Anlagestrategie des Sondervermögens.

Es wurden keine Derivate verwendet, um die von dem Fonds beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale zu erreichen.

Die HANSAINVEST berücksichtigt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen ihrer Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren im nachfolgend ausgeführten Rahmen:

Die HANSAINVEST verwaltet als Service-Kapitalverwaltungsgesellschaft Investmentvermögen sowohl mit Anlagen in Wertpapiere und andere Finanzinstrumente als auch mit Anlagen in Immobilien und andere Sachwerte. Dabei hat sie für einige Fonds die Portfolioverwaltung ausgelagert. Die Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principle Adverse Impact, kurz: „PAI“) hängt unter anderem von den verbindlichen Anlagestrategien der Investmentvermögen, der Art ihrer Vermögensgegenstände und der Verfügbarkeit von Daten ab. Sofern die HANSAINVEST die Portfolioverwaltung ausgelagert hat, trifft der Portfolioverwalter im Rahmen der vertraglichen Vorgaben und in Abhängigkeit der jeweiligen Anlagestrategie des Investmentvermögens die Anlageentscheidung. Soweit die HANSAINVEST Anlagen im Rahmen von

sog. Advisory-Mandaten tätig, erfolgt die Berücksichtigung von PAI auf Basis der Empfehlung des jeweiligen Anlageberaters.

Informationen über die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren werden im Rahmen der laufenden Berichterstattung in den Jahresberichten offengelegt.

● **Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?**

Die Auswahl und Prüfung erfolgen auf Ebene des GCX in zwei Schritten:

In einem ersten Schritt wird durch ISS ESG im Rahmen des Corporate Responsibility Ratings die Einhaltung von sozialen und ökologischen Standards durch die potentiellen Unternehmen geprüft und nur solche, die den strengen Anforderungen genügen, kommen in die engere Auswahl (Best-in-Class Ansatz, beispielsweise qualifizieren sich die Unternehmen mit dem besten ISS ESG Corporate Rating in ihrem jeweiligen Sektor). Prinzipiell ausgeschlossen von der Aufnahme in den Index sind Unternehmen, die gegen definierte Ausschlusskriterien (z.B. Atomenergie, Grüne Gentechnik, Pestizide, Chlorkohlenwasserstoffe, Fossile Brennstoffe, Rüstung, Alkohol, Tabak, Pornographie, Glücksspiel, Tierversuche (soweit nicht gesetzlich vorgeschrieben), Kontroverse Geschäftspraktiken und kontroverses Umweltverhalten, Menschenrechts- und Arbeitsrechtskontroversen) verstoßen.

Um die Dekarbonisierung voranzutreiben, hat der GCX strenge Ausschlusskriterien für Unternehmen definiert, die in den Bereichen Kohlebergbau, Kohleaufbereitung und thermische Nutzung von Kohle, Ölförderung sowie Öltraffination und thermische Nutzung tätig sind. Unternehmen, die im Hydraulic Fracturing ("Fracking") oder im Abbau von Ölsand tätig sind, sind ebenfalls ausgeschlossen.

In einem zweiten Schritt werden diejenigen Unternehmen identifiziert, die wesentlich zur Bewältigung der oben genannten Herausforderungen beitragen und sich dadurch Opportunitäten (z.B. durch die Erschließung neuer Märkte) eröffnen. Durch eine finanztechnische Analyse wird zusätzlich sichergestellt, dass auch Mindestanforderungen an die Marktkapitalisierung genüge getan wird. Eine gute Corporate Governance ist eines der positiven Auswahlkriterien (d.h. Beiträge zur Verhinderung von Korruption und Bestechung und zur Verbesserung der Unternehmensführung in der Wirtschaft).

Der Fonds fokussiert seine Zielinvestitionen unter den im GCX ausgewählten Titeln auf Unternehmen, die bereits proaktiv an geeigneten Lösungen zur Lösung globaler Herausforderungen beteiligt sind und damit ein reduziertes Nachhaltigkeitsrisikopotenzial aufweisen.

Die im Fonds enthaltenen Wertpapiere weisen einen durchschnittlichen Wert der ESG-konformen Investitionen in Höhe von 80,16% auf.

... und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?

Für den Zeitraum vom 01.07.2022 bis 30.06.2023 wurde ein ESG-Gesamtrating von 97,15 % erreicht.

Es wurden keine Verstöße gegen die dargestellten Anlagegrenzen festgestellt.

Die aufgeführten Nachhaltigkeitsindikatoren wurden weder von einem Wirtschaftsprüfer noch von einem unabhängigen Dritten überprüft.

Die Investitionen in der Vermögensallokation für den Jahresbericht vom 30.06.2023 betrugen folgende Werte:

#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale (97,15 %). Davon waren gemäß #1A Nachhaltige Investitionen (0,00%).

#1B Andere ökologische oder soziale Merkmale (100,00 %). #2 Andere Investitionen (2,85 %).

Für den Zeitraum vom 01.07.2023 bis zum 30.06.2024 wurde ein ESG-Gesamtrating von 83,79 % erreicht.

Es wurden keine Verstöße gegen die dargestellten Anlagegrenzen festgestellt.

Die aufgeführten Nachhaltigkeitsindikatoren wurden weder von einem Wirtschaftsprüfer noch von einem unabhängigen Dritten überprüft.

Die Investitionen in der Vermögensallokation für den Jahresbericht vom 30.06.2023 betrugen folgende Werte:

#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale (83,79 %). Davon waren gemäß #1A Nachhaltige Investitionen (0,00%).

#1B Andere ökologische oder soziale Merkmale (100,00 %). #2 Andere Investitionen (16,21 %).

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



WELCHE SIND DIE HAUPTINVESTITIONEN DIESES FINANZPRODUKTS?

Es wurden die Sektoren anhand des Branchen Typs NACE Codes ausgewiesen. Für Aktien wurden die NACE Branchen berücksichtigt. Die vollständige Liste aller NACE-Codes sind unter "<https://nacev2.com>" einsehbar.

Die Grundlage der Ermittlung der Werte beruht auf den börsentäglichen Durchschnittswerten im Vergleich zum kumulierten Fondsvolumen abzüglich der Kasse, da diese keine Hauptinvestition darstellt. Dadurch können Abweichungen zur Vermögensübersicht im Jahresbericht entstehen.

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil der** im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel: 01.07.2024 - 30.06.2025

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
Global Ethical Values Select F Inhaber-Anteile T (DE000A3D0521)	Treuhand-+ sonst.Fonds	9,79%	Deutschland
GENEON Nachhaltige Aktien Inhaber-Anteile A (DE000A2PS2N3)	Treuhand-+ sonst.Fonds	5,91%	Deutschland
Union Pacific Corp. Registered Shares DL 2,50 (US9078181081)	Güterbef.Eisenbahnfern.	4,58%	USA
Medtronic PLC Registered Shares DL -,0001 (IE00BTN1Y115)	Gesundheitswesen ang	4,55%	Irland
Swiss Re AG Namens-Aktien SF -,10 (CH0126881561)	Beteiligungsgesellsch.	3,60%	Schweiz
CSX Corp. Registered Shares DL 1 (US1264081035)	Landver.+Trans.Rohrfern.	3,57%	USA
Siemens Healthineers AG Namens-Aktien o.N. (DE000SHL1006)	Verw.+Führ. v. Unt.	3,37%	Deutschland
Intel Corp. Registered Shares DL -,001 (US4581401001)	Herst.el.Bauel.	3,29%	USA

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
Hannover Rück SE Namens-Aktien o.N. (DE0008402215)	Rückversicherungen	3,03%	Deutschland
Coloplast AS Navne-Aktier B DK 1 (DK0060448595)	Herst.med.+zahnmed.App.	2,77%	Dänemark
Geberit AG Nam.-Akt. (Dispost.) SF -,10 (CH0030170408)	Herst. v. Sanitärkeramik	2,49%	Schweiz
Sonova Holding AG Namens-Aktien SF 0,05 (CH0012549785)	Verw.+Führ. v. Unt.	2,04%	Schweiz
United Utilities Group PLC Registered Shares LS -,05 (GB00B39J2M42)	Verw.+Führ. v. Unt.	2,00%	Großbritannien



WIE HOCH WAR DER ANTEIL DER NACHHALTIGKEITSBEZOGENEN INVESTITIONEN?

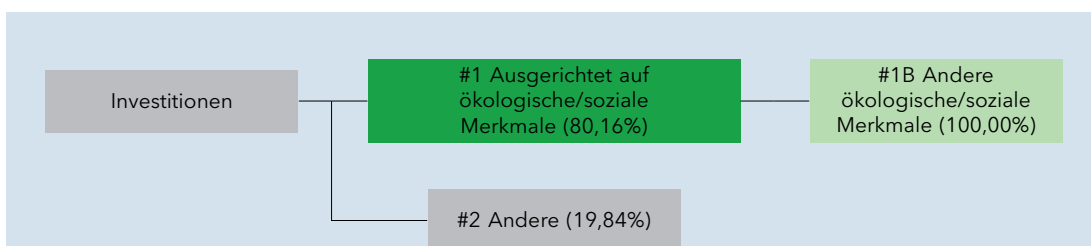
Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

● Wie sah die Vermögensallokation aus?

Der Mindestanteil der Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erfüllung der beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfolgen, muss 75 % des Wertes des Sondervermögens betragen.

Die Grundlage der Ermittlung der Werte beruht auf den börsentäglichen Durchschnittswerten für den relevanten Bezugszeitraum 01.07.2024 bis 30.06.2025. Dadurch können Abweichungen zur Vermögensübersicht im Jahresbericht entstehen.

In der nachfolgenden graphischen Aufstellung erfolgt eine Aufteilung der Vermögensgegenstände des Fonds in verschiedene Kategorien. Der jeweilige durchschnittliche Anteil am Fondsvermögen wird in Prozent angegeben.



#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale umfasst die Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt wurden.

#2 Andere Investitionen umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Die Kategorie **#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale** umfasst folgende Unterkategorien:

- Die Unterkategorie **#1B Andere ökologische oder soziale Merkmale** umfasst Investitionen, die auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind, aber nicht als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

● In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?

Nachfolgend werden die Sektoren anhand des Branchen Typs NACE Codes ausgewiesen.

Es wurden im Berichtszeitraum vom 01.07.2024 bis 30.06.2025 gemäß Art. 54 Delegierte Verordnung (EU) 2022/1288 der Kommission keine Investitionen in die dort genannten Sektoren durchgeführt. Der Anteil der Investitionen in die Sektoren und Teilsektoren von fossilen Brennstoffen ist somit 0,00 %.

Die Grundlage der Ermittlung der Werte beruht auf den börsentäglichen Durchschnittswert im Vergleich zum kumulierten Fondsvolumen abzüglich der Kasse, da diese keine Hauptinvestition darstellt. Dadurch können Abweichungen zur Vermögensübersicht im Jahresbericht entstehen.

Sektor	Anteil
Beteiligungsgesellsch.	3,95%
Elektrizitätserz.	2,20%
Erschl.Grundst.; Baur.	1,17%
Erz.+1.Bearb. Kupfer	1,22%
Gasverteil. d.Rohrleit.	1,71%
Gesundheitswesen	1,93%

Sektor	Anteil
Gesundheitswesen ang	4,55%
Güterbef.Eisenbahnfern.	4,58%
Herst. Büro-+Ladenmöbel	0,93%
Herst. pharm. Spez.	3,46%
Herst. v. Sanitärkeramik	2,49%
Herst. v. Teppichen	0,71%
Herst.el.Bauel.	8,34%
Herst.el.Lamp.+Leuchten	0,80%
Herst.med.+zahnmed.App.	3,99%
Herst.s. org. Grundst.	0,68%
Herst.s.el.Ausrüst.	0,33%
Hst.Büromasch.o.Datenv.	0,47%
Hst.Seif.,Wasch.,Rein.D.	0,16%
Hst.Seifen,Wasch.,Rein.	1,56%
Landver.+Trans.Rohrfern.	4,82%
Leitungsgeb.Telekommun.	0,10%
Pers.bef.Landv. a.n.g.	0,61%
Postdienste Universald.	0,09%
Rückversicherungen	3,03%
Son. Finanzdienstl.	0,01%
Sonst. Unterr.	1,46%
Sonst. Verlagsw. o.SW	1,94%
Treuhand-+ sonst.Fonds	17,66%
Verl. v. sonst.Software	1,53%
Verm.,Verp.eig.Gew.-Gst.	3,36%
Verw.+Führ. v. Unt.	15,75%
Wasserversorgung	4,39%



Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Der Fonds trägt nicht zu einem oder mehreren Umweltzielen gem. Art 9 der Verordnung (EU) 2020/852 („Taxonomieverordnung“) bei.

Die dem Fonds zugrundeliegenden Investitionen sind nicht, d.h. zu 0 %, auf Wirtschaftstätigkeiten ausgerichtet, die gem. Art. 3 Verordnung (EU) 2020/852 („Taxonomieverordnung“) als ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten eingestuft sind.

Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO₂-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.

● **Wurden mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomeikonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert¹?**

☐ Ja:

☐ In fossiles Gas

☐ In Kernenergie

☒ Nein

¹Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomeikonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels ("Klimaschutz") beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen - siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomeikonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Taxonomeikonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

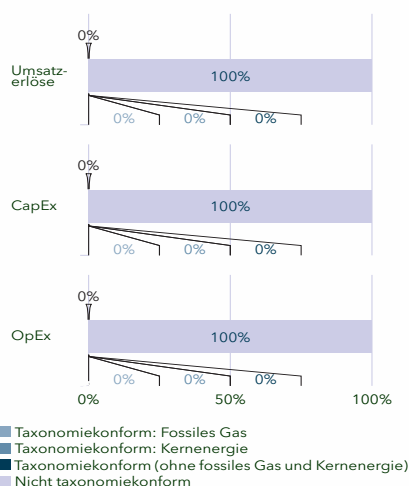
- **Umsatzerlöse**, die den Anteil der Einnahmen aus umweltfreundlichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

- **Investitionsausgaben** (CapEx), die die umweltfreundlichen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen, z.B. für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft

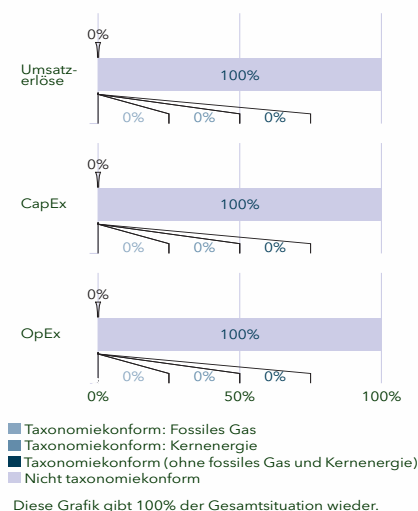
- **Betriebsausgaben** (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomeikonformen Investitionen in abgesetzter Farbe. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.

1. Taxonomie-Ausrichtung von Investitionen **einschließlich Staatsanleihen***



2. Taxonomie-Ausrichtung von Anlagen **ohne Staatsanleihen***



*Für die Zwecke dieser Grafiken umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten

sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

● Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?

Die maßgeblichen Daten, die zur Ermittlung des Anteils der Investitionen in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten herangezogen werden müssen, liegen noch nicht in ausreichendem Umfang vor. Daher wird der folgende Anteil angegeben:

Art der Wirtschaftstätigkeit	Anteil
Ermöglichende Tätigkeiten	0,00%
Übergangstätigkeiten	0,00%



sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die **die Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 **nicht berücksichtigen**.



Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?

Das Sondervermögen strebt keine nachhaltigen Investitionen an. Insofern wurden keine derartigen Investitionen getätigt.



Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurden mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Unter „Andere Investitionen“ können Investitionen in Geldmarktinstrumente, Bankguthaben, Investmentanteile, Derivate und sonstige Anlageinstrumente fallen.

Andere Investitionen hatte im Berichtszeitraum einen durchschnittlichen Anteil von 19,84%.

Dabei darf das Finanzprodukt bis zu 25% des Wertes des Sondervermögen in „Andere Investitionen“ investieren, wobei der Portfolioverwalter die Investitionen in „Andere Investitionen“ zur Liquiditätserhaltung, zur Absicherung und/oder zur Schaffung einer zusätzlichen Rendite vornehmen.

Bankguthaben zur Liquiditätssteuerung sowie Index-Derivate zu Absicherungszwecken und effizienten Portfoliosteuerung sind nicht explizit Teil der Nachhaltigkeitsstrategie. Diese Vermögensgegenstände werden derzeit nicht eingesetzt, um die von dem Sondervermögen beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale zu erreichen und werden somit bei der Berechnung des Mindestanteils von Anlagen, die diese Merkmale erfüllen, nicht berücksichtigt.

Ein ökologischer oder sozialer Mindestschutz wird in Bezug auf andere Investitionen über das Kriterium der Guten Unternehmensführung und in Bezug auf Invest-

mentanteile zusätzlich durch das ESG-Mindestrating sichergestellt.

Neben Anlagen mit ökologischen und sozialen Merkmalen hält der Fonds auch Vermögenswerte, die nicht nach den definierten Nachhaltigkeitsindikatoren bewertet werden können. Dazu gehören Sichteinlagen, Tagesgelder, Festgelder und Derivate.



WELCHE MASSNAHMEN WURDEN WÄHREND DES BEZUGSZEITRAUMS ZUR ERFÜLLUNG DER ÖKOLOGISCHEN UND/ ODER SOZIALEN MERKMALE ERGRIFFEN?

Es wurde die Ausrichtung an den vorgegebenen ESG-Faktoren ordnungsgemäß in den Anlageprozess implementiert. Die beworbenen Merkmale wurden im Laufe des relevanten Zeitraums vom 01.07.2024 bis 30.06.2025 durchgehend beachtet. Im Berichtszeitraum wurden die nachfolgende ESG relevanten Grenzen passiv verletzt:

- Investition in Aktie aus dem Global Challenges Index ("GCX") - min. 75% (Zeitraum 15.04.2025 und 22.04.2025)

Weitere Anlagegrenzverletzungen sind nicht aufgetreten.

Sofern Daten des Datenproviders für die Bewertung vorhanden waren, erfolgte die Anlage in Wertpapieren im Einklang mit den beworbenen ökologischen und/oder sozialen Kriterien.

Das Abstimmungsverhalten bei Hauptversammlungen der HANSAINVEST sowie der Umgang mit Aktionärsanträgen kann unter "<https://www.hansainvest.de/unternehmen/compliance/abstimmungsverhalten-bei-hauptversammlungen>" eingesehen werden.

Bei der HANSAINVEST nehmen wir unsere treuhänderische Pflicht gegenüber unseren Kunden sehr ernst und handeln in deren alleinigem Interesse. Wir sind davon überzeugt, dass gute Corporate Governance ein zentraler Faktor für langfristig höhere relative Renditen auf Aktien- und festverzinsliche Anlagen ist. Wir lassen uns bei unseren Anlageentscheidungen daher nicht nur von kurzfristigen finanziellen Zielen leiten. Vielmehr erwarten wir von den Unternehmen, in die wir investieren, auch eine nachhaltige verantwortungsvolle Unternehmensführung, die ESG-relevante Aspekte berücksichtigt. Entsprechend der bereits vollzogenen ESG Integration berücksichtigt die HANSAINVEST im Rahmen der Ausübung der Aktionärsrechte daher auch nichtfinanzielle Kriterien, wie die Rücksichtnahme auf die Umwelt (E für Environment), soziale Kriterien (S für Social), sowie eine verantwortungsvolle Unternehmensführung (G für Governance). Dabei stützen wir uns auf anerkannte nationale und internationale Regelwerke wie beispielsweise die jeweils aktuellen Analyse-Leitlinien für Hauptversammlungen (ALHV) des Bundesverbands Investment und Asset Management e.V. (BVI), des Deutschen Corporate Governance Kodex bzw. der in den jeweiligen Ländern geltenden Kodizes sowie die UN Principles for Responsible Investment (PRI), deren erklärtes Ziel es ist, ein besseres Verständnis der Auswirkungen von Investitionsaktivitäten auf Umwelt-, Sozial und Unternehmensführungsthemen zu schaffen und Investoren bei der Integration dieser Fragestellungen zu unterstützen.

Um mögliche Interessenkonflikte zum Nachteil unserer Anleger zu vermeiden, haben wir verschiedene organisatorische Maßnahmen getroffen und diese in unseren Grundsätzen für den Umgang mit Interessenkonflikten veröffentlicht: Conflicts of Interest Policy

Der Bericht über das Abstimmungsverhalten im Zuge der Ausübung unserer Aktionärsrechte kann über unsere Homepage eingesehen werden:

<https://www.hansainvest.de>



WIE HAT DIESES FINANZPRODUKT IM VERGLEICH ZUM BESTIMMTEN REFERENZWERT ABGESCHNITTEN?

Bei den **Referenzwerten** handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das Finanzprodukt die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.

● Wie unterscheidet sich der Referenzwert von einem breiten Marktindex?

Die Auswahl dieser Unternehmen erfolgt über einen absoluten Best-in-Class-Ansatz – also die Definition von branchen- und unternehmensbezogenen Standards für die Aufnahme der Unternehmen in den Index. Als Richtmaß in diesem Auswahlprozess gelten die Erreichung der UN-Ziele für nachhaltige Entwicklung sowie die Erfüllung der Nachhaltigkeitsstrategie der EU, des Umweltprogramms der Vereinten Nationen (UNEP) und der zehn Prinzipien des UN Global Compact.

- Wie hat dieses Finanzprodukt in Bezug auf die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten, mit denen die Ausrichtung des Referenzwerts auf die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale bestimmt wird?

Der Fonds investiert zu 80,16% in internationale Aktien, die Bestandteil des GCX Global Challenges Index sind. Konkret umfasst dies 49 der insgesamt 50 im Index enthaltenen Titel. Die Gewichtung der im Fonds enthaltenen Titel aus dem GXC Global Challenges Index unterliegt einer festgelegten Anlagegrenze, deren Einhaltung kontinuierlich überwacht wird. Die Benchmark GCX wird von der Börse Hannover in Zusammenarbeit mit der Rating-Agentur ISS-oekom bereitgestellt. Der GCX ist ausgerichtet auf sieben globale Herausforderungen. Darunter zählt die Bekämpfung der Ursachen und Folgen des Klimawandels, die Sicherstellung einer ausreichenden Versorgung mit Trinkwasser, die Beendigung der Entwaldung und die Förderung nachhaltiger Waldwirtschaft, den Erhalt der Artenvielfalt, den Umgang mit der Bevölkerungsentwicklung, die Bekämpfung der Armut und die Unterstützung verantwortungsvoller Führungs(Governance-) Strukturen. Der Index umfasst 50 Titel weltweit tätiger Großunternehmen sowie kleiner und mittlerer Unternehmen (KMU), die durch ihre Produkt- und Dienstleistungspalette eine nachhaltige Entwicklung fördern und sich gleichzeitig Chancen für die zukünftige Geschäftsentwicklung erschließen. Zur Auswahl der Unternehmen bewertet ISS-oekom die Wertpapieremittenten hinsichtlich ihres sozialen und umweltbezogenen Engagements sowie der Einhaltung strenger Ausschlusskriterien. Ausschlusskriterien liegen für bestimmte Geschäftsfelder vor, u.a. Atomenergie, fossile Energieträger, Rüstung und für bestimmte Geschäftspraktiken wie beispielweise Zwangs- und Kinderarbeit, Sklavenhaltung, Korruption und die Missachtung von

Umweltgesetzen. Aktuell liegen keine qualitativen Daten vor, die einen eindeutigen Bezug zwischen dem Finanzprodukt und spezifischen Nachhaltigkeitsindikatoren herstellen.

- Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum Referenzwert abgeschnitten?

Wertentwicklung Global Challenges Performance Index: 0,21 %

Wertentwicklung Geneon Global Challenges Select: -11,57 %

- Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum breiten Marktindex abgeschnitten?

Wertentwicklung MSCI World Index: 0,04 %

Wertentwicklung Geneon Global Challenges Select: -11,57 %

Hamburg, 10. Oktober 2025

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Geschäftsführung

Dr. Jörg W. Stotz

Claudia Pauls

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH,
Hamburg

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens Geneon Global Challenges Select – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Juli 2024 bis zum 30. Juni 2025, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 30. Juni 2025, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Juli 2024 bis zum 30. Juni 2025, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Die im Abschnitt „Sonstige Informationen“ unseres Vermerks genannten Bestandteile des Jahresberichts haben wir in Einklang mit den deutschen gesetzlichen Vorschriften bei der Bildung unseres Prüfungsurteils zum Jahresbericht nicht berücksichtigt.

Nach unserer Beurteilung entspricht der beigefügte Jahresbericht aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf den Inhalt der im Abschnitt „Sonstige Informationen“ genannten Bestandteile des Jahresberichts.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben.

Wir sind von der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die folgenden Bestandteile des Jahresberichts:

- die im Jahresbericht enthaltenen und als nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst gekennzeichneten Angaben.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir in diesem Vermerk weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die oben genannten sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zu den vom Prüfungsurteil umfassten Bestandteilen des Jahresberichts oder zu unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH sind verantwortlich für die Auf-

stellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder

insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen im Jahresbericht aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass eine aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, ist höher als das Risiko, dass eine aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- erlangen wir ein Verständnis von den für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit der internen Kontrollen der *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* bzw. dieser Vorkehrungen und Maßnahmen abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche

Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel in internen Kontrollen, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hamburg, den 13.10.2025

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Werner
Wirtschaftsprüfer

Lüning
Wirtschaftsprüfer

Allgemeine Angaben

KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT

HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft
mit beschränkter Haftung

Postfach 60 09 45

22209 Hamburg

Hausanschrift:

Kapstadtring 8

22297 Hamburg

Sitz: Hamburg

Telefon: (0 40) 3 00 57 - 62 96

Telefax: (0 40) 3 00 57 - 60 70

E-Mail: info@hansainvest.de

Web: www.hansainvest.de

Haftendes Eigenkapital: 27,746 Mio. EUR

Eingezahltes Eigenkapital: 10,500 Mio. EUR

Stand: 31.12.2024

GESELLSCHAFTER

SIGNAL IDUNA Allgemeine Versicherung AG,

Dortmund

SIGNAL IDUNA Lebensversicherung a.G., Hamburg

AUFSICHTSRAT

- Martin Berger
 - Vorsitzender
 - Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg (zugleich Vorsitzender des Aufsichtsrates der SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH)
- Dr. Stefan Lemke
 - stellvertretender Vorsitzender
 - stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der DONNER & REUSCHEL AG, Hamburg, Mitglied des Vorstandes der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg
- Markus Barth
 - Vorsitzender des Vorstandes der Aramea Asset Management AG, Hamburg
- Dr. Thomas A. Lange
 - Vorsitzender des Vorstandes der National-Bank AG,

Essen

- Prof. Dr. Harald Stützer
 - Ingenieur
- Prof. Dr. Stephan Schüller
 - Kaufmann

GESCHÄFTSFÜHRUNG

- Dr. Jörg W. Stotz
 - (Sprecher, zugleich Mitglied der Geschäftsführung der SICORE Real Assets GmbH sowie Mitglied des Aufsichtsrates der Aramea Asset Management AG und der Greiff capital management AG)
- Claudia Pauls
- Ludger Wibbeke
 - (zugleich Aufsichtsratsvorsitzender der HANSAINVEST LUX S.A. und Aufsichtsratsvorsitzender der WohnSelect Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH)

VERWAHRSTELLE

Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG
Kaiserstr. 24
60311 Frankfurt am Main
Deutschland

Haftendes Eigenkapital: 641,400 Mio. EUR
Eingezahltes Eigenkapital: 28,914 Mio. EUR
Stand: 31.12.2024

WIRTSCHAFTSPRÜFER

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Fuhrentwiete 5
20355 Hamburg
Deutschland

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Ein Unternehmen der
SIGNAL IDUNA Gruppe

Kapstadtring 8
22297 Hamburg

Telefon 040 30057-6296

info@hansainvest.de
www.hansainvest.de

HANSAINVEST